

Positive Bilanz 2018 für die Tourismuswirtschaft im Landkreis Stade



Mit einem Plus von 12,05 % gegenüber dem Vorjahr liegen die Übernachtungszahlen von Januar bis August 2018 bei 356.115 in Betrieben ab 10 Betten. Hinzu kommt die Vielzahl der Übernachtungen in Betrieben unter 10 Betten, die nicht in die Statistik einfließt. Nach dem Jahresverlauf werden in 2018 wieder über 1 Million Gesamtübernachtungen für die Region erwartet. Die übernachtungsstärksten Monate waren der Blütemonat Mai mit 65.055 (2017: 53.467), sowie der Ernte- und Sommerurlaubsmonat August 62.469 (2017: 55.632). Der schwächste Monat war der Januar mit 19.058 Übernachtungen lt. Statistik. Die Aufenthaltsdauer betrug zwischen März und August 2,5 Nächte gegenüber durchschnittlich 2,3 Übernachtungen in 2017.

Auch die Zahlen des Elbe-Radwanderbusses mit 4.470 Fahrgästen an 54 Betriebstagen (+2,36 %) gegenüber Vorjahresniveau sind positiv zu bewerten. Am Gemeinschaftsprojekt von Landkreis Stade und Kommunen sind auch die Kreissparkasse Stade sowie die Sparkasse Stade-Altes Land maßgeblich beteiligt und unterstützen die Marketingarbeit des Tourismusverbandes Landkreis Stade / Elbe e.V. Im Bereich Planung sorgt die Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH (VNO) für eine gute Vernetzung der Verkehrsmittel.

Tourismussaison 2019 nimmt Fahrt auf

Damit auch das Jahr 2019 erfolgreich wird, laufen die Aktivitäten der Touristiker für die kommende Saison auf Hochtouren. Neu ist in diesem Jahr die Erweiterung des Elbe-Radwanderbusses um eine zweite Linie, die zum Saisonstart am Karfreitag, 19. April 2019, an den Start geht. Das bisherige Netz wird damit ergänzt durch die Verbindung von Buxtehude über Jork nach Hamburg-Finkenwerder; Jork ist Wechsellpunkt zwischen den beiden Linien. Mit der Anknüpfung an Hamburg-Finkenwerder an Busse und die HADAG-Fähren sowie an die Hansestadt Buxtehude an S-Bahn und Busse ist der Elbe-Radwanderbus noch stärker als zuvor "Zugpferd" für die bisher ca. 8,4 Millionen Tagesgäste aus der Metropolregion Hamburg.

Außerdem greift die Erweiterung in die Hansestädte Hamburg und Buxtehude die entsprechende Nachfrage vieler Fahrgäste auf. Neben dem Elberadweg als

beliebtesten Radfernweg (zum 14. Mal in Folge (ADFC-Radreiseanalyse 2018)) ist der Elbe- Radwanderbus als Imageträger von besonderer Bedeutung. Ziel des überregionalen Tourismusmarketings ist es, Gäste auf die Urlaubsregion Altes Land am Elbstrom aufmerksam zu machen. Hier ist der Elbe-Radwanderbus ein geeignetes Mittel um letztlich Wertschöpfung für die Region zu generieren, selbst wenn der Gast am Ende gar nicht den Freizeitbus nutzt.

Steigende Zahlen im Bereich der Printprodukte wie Urlaubsmagazin, Rad- und Freizeitkarte aber gerade auch die wachsenden Zugriffszahlen auf Website oder Outdooractive-Tourenplaner-App bestärken den Tourismusverband in seiner Gesamtstrategie. Zum Jahresbeginn stehen diverse touristische Messen wie die CMT Stuttgart, f.re.e in München, Reisen Hamburg, ADFC Radreisen Hamburg, die abf in Hannover oder die Osnabrücker Fahrradmesse des ADFC an. Hier setzt der Tourismusverband auf Kooperationen. Insgesamt hat die Urlaubsregion mit ihrem touristischen Angebot, den Leistungsträgern und Tourismusakteuren in den letzten Jahren eine sehr gute Entwicklung vollzogen. Basis ist das gemeinsam aufgestellte Tourismuskonzept für die Urlaubsregion. Künftig arbeitet der Tourismusverband Landkreis Stade / Elbe e.V. mit einem Tourismusplan, angelegt auf 2 Jahre, der die wesentlichen Konzeptpapiere der Urlaubsregion Altes Land am Elbstrom vom Tourismuskonzept, Marketing und Mediaplanung bis hin zur "arbeitsteiligen Zusammenarbeit" und im Kern auf eine abgestimmte arbeitsteilige Zusammenarbeit zwischen Tourismusverband Landkreis Stade / Elbe e.V. als

Dachmarketingorganisation (DMO) und lokaler Ebene (Hansestädte, Altes Land, Stader Geest, Kehdingen) als lokale touristische Organisation abzielt.

Auf dem Weg zur Digitalisierungsstrategie "Operation Apfelkern"

"Die Digitalisierung ist ein richtungsweisender und fordernder Prozess, der im Tourismus entscheidend die Zukunft bestimmt. Um die Urlaubsregion als Ganzes nach vorne zu bringen -Altes Land, Hansestädte Stade und Buxtehude, Kehdingen, Stader Geest - macht sich der Tourismusverband gemeinsam mit den Partnern für zukunftsweisende Projekte wie Tourenplaner App, Buchungssystem, Veranstaltungskalender oder englischsprachige Website stark. Auch im Bereich PR, Online-Marketing und Social Media stellen sich ständig neue Herausforderungen, um die Region auf allen relevanten Kanälen sichtbar zu machen und als vielfältiges Reiseziel bei potentiellen Gästen in den Fokus zu rücken. Nur so kann sich die Urlaubsregion erfolgreich am Markt behaupten. Auch die enge Zusammenarbeit mit der Metropolregion Hamburg und der Landestourismusorganisation ist enorm wichtig", so Bianka Zydek, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Landkreis Stade /Elbe e.V. Für 2019/2020 wird mit finanzieller Unterstützung des Landkreises Stade an einer Digitalisierungsstrategie "Operation Apfelkern" gearbeitet.

Kontaktdaten

Stefanie Scholl

Kirchenstieg 30

21720 Grünendeich

Tel: 04142 / 81 38 38

Fax: 04142 / 81 38 40

E-Mail: info@tourismusverband-stade.de

Web: <http://www.urlaubsregion-aldesland.de>